

Schutz der Arganwälder: Ein gemeinsames Projekt für Marokkos Zukunft!

Ein BOKU-Projekt schützt Marokkos Arganwälder mit Satellitentechnologie. Erfahren Sie mehr über nachhaltige Lösungen und lokale Zusammenarbeit.



Marrakesch, Marokko - Im malerischen Südwesten Marokkos erstrecken sich die einzigartigen Arganwälder über 950.000 Hektar und sind von immenser Bedeutung für Umwelt und Wirtschaft. Diese Wälder sind nicht nur eine natürliche Barriere gegen die Wüstenbildung, sondern auch die Quelle des weltweit geschätzten Arganöls, das in der Ernährung und Kosmetik Verwendung findet. Leider sehen sie sich ernsthaften Bedrohungen gegenüber, darunter Trockenheit, illegale Abholzung und Überweidung. Wie **Ökonews** berichtete, sind die Auswirkungen dieser Herausforderungen gravierend und erfordern dringende Maßnahmen.

Anlässlich des Internationalen Tages des Waldes 2025 wurde das „Argan Africa-UniNet“ Projekt ins Leben gerufen, das innovative Ansätze zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Arganwälder verfolgt. In enger Zusammenarbeit mit der Cadi Ayyad University in Marrakesch werden hochauflösende Satellitendaten genutzt, um den Zustand und die Ausbreitung der Wälder zu dokumentieren. Die Experten, darunter Christoph Pucher und Hubert Hasenauer von der BOKU-Universität, zielen darauf ab, effektive Strategien zur Erhaltung und Regeneration dieser gefährdeten Ökosysteme zu entwickeln. Das Projekt läuft von September 2024 bis August 2026 und soll langfristige Lösungen bieten, um die natürliche Ressource Arganwald zu schützen, wie **Börse Express** hervorhob.

Erhaltung der Arganwälder durch internationale Zusammenarbeit

Das Projekt sieht vor, die örtlichen Gegebenheiten genau zu analysieren und die Ursachen der Walddegradierung sowie Landnutzungskonflikte zu identifizieren. Christoph Pucher betont, dass der Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen internationalen Partnern entscheidend für den Erfolg des Projekts ist. „Nachhaltige Forstwirtschaft ist nicht nur entscheidend für die Umwelt, sondern auch für die lokalen Gemeinschaften“, fügte Pucher hinzu. Durch die enge Zusammenarbeit mit der Bevölkerung wird angestrebt, nicht nur die Wälder zu schützen, sondern auch die Lebensgrundlagen der Menschen in der Region langfristig zu sichern.

Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie innovative Technologien und internationaler Austausch zur Lösung von ökologischen Herausforderungen beitragen können. Der Schutz der Arganwälder ist von zentraler Bedeutung, um die wertvollen natürlichen Ressourcen Marokkos zu bewahren und eine nachhaltige Zukunft zu gestalten.

Details	
Vorfall	Umwelt
Ursache	Trockenheit, illegale Abholzung, Überweidung
Ort	Marrakesch, Marokko
Quellen	• www2.oekonews.at • www.boerse-express.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at